

Cornelia ist das TopTalent 2017

Schwimmerin Cornelia Pammer gewann die 23. Auflage der Wahl mit 58.809 Stimmen

Das Wasser ist ihr Element, sie liebt es, durch dieses zu gleiten, ja zu schweben. Die Rede ist von Cornelia Pammer, die von Erfolg zu Erfolg schwimmt. Zu Buche stehen etwa Staatsmeistertitel über 200 m Kraul und 200 m Lagen oder der vierte Staffelplatz bei der Junioren-EM. Vor allem aber schaffte die erst 17-jährige Schülerin beim Weltcup in Berlin das Limit für die Europameisterschaft der allgemeinen Klasse, die im Dezember in Kopenhagen über die Bühne geht.

Als Folge dessen eroberte die Athletin des 1. USC Traun nunmehr auch den Titel VOLKSBLATT-TopTalent 2017: Pammer setzte sich bei der 23. Auflage dieser Wahl mit 58.809 Stimmen überlegen vor Fabian Hinterberger (22.174) und Christine Oberfichtner (21.377) durch. Ins-



Cornelia Pammer ist das TopTalent 2017.

Fotos: Minarik

gesamt wurden heuer 183.894 Stimmen abgegeben. Pammer trat damit gestern im Rahmen einer großen Gala im VKB-Kundenforum in Linz die Nachfolge von Wasserski-Ass Nicola Kuhn an. Die Laudatio hielt LH-Stv. Sportreferent Michael Strugl, auch Diskuswerfer Lukas Weißhaidin-

ger, die Kanutinnen Viktoria Schwarz und Ana Roxana Lehaci sowie weitere Prominente gratulierten der Schwimmerin, die von Olympia 2020 träumt, in Abwesenheit. Pammer bereitet sich derzeit nämlich in einem Höhentrainingslager in Südtirol auf die EM in Dänemark vor.

Eine sechsstufige Reportage zur Gala mit vielen Fotos finden Sie morgen im VOLKSBLATT-Magazin am Wochenende, weitere Bilder sind auf unserer Homepage zu sehen unter:

www.volksblatt.at



Der Nordische Kombinierer Fabian Hinterberger (links) belegte Rang zwei, die Tischtennis-Spielerin Christine Oberfichtner (oben) wurde Dritte.

Fotos: Minarik